

H a m b u r g i s c h e B ü r g e r s c h a f t

Rede Thomas Kreuzmann, MdHB zur Drs. 20/617 am 08.06.2011

" Lange Nacht des Sports - jetzt auch in Hamburg!"

Thomas Kreuzmann CDU: Herr Präsident, meine Damen und Herren,

nach einer Langen Nacht der Museen, einer langen Nacht der Industrie, der Hamburger Theaternacht und einer Nacht des Wissens... nun eine Lange Nacht des Sports für Hamburg!

Liebe Kolleginnen und Kollegen von der SPD – ich will es kurz halten: Beim Lesen ihres Antrages kann man sich des Eindruckes nicht erwehren, dass er zwar mit der Feder der SPD, jedoch mit der Tinte der CDU geschrieben wurde.

Hamburg ist eine sportbegeisterte Stadt.

Über 80 Prozent der Hamburgerinnen und Hamburger treiben Sport, über 60 Prozent sogar regelmäßig. Sie tun dies in ganz unterschiedlicher Art und Weise. Dabei – das ist sicherlich nicht neu – erfüllt der Sport vielfältigste Aufgaben in der Gesellschaft: Integration, Fitness, gesundheitliche Prävention, Förderung des Freizeitspaßes..., um nur einige zu nennen. Dies alles vermittelt der Sport in der Schule, in den Vereinen, in den Verbänden und auch in privaten Einrichtungen.

Die Lange Nacht des Sports bietet eine gute Möglichkeit, diese Vorzüge des Sports und die vielfältigen Angebote in Hamburg noch mehr Hamburgerinnen und Hamburgern näher zu bringen. Denn die Lange Nacht des Sports findet gerade dort statt, wo die Menschen am ehesten anzutreffen sind: im Stadtzentrum.

„Sport im Herzen der Stadt“ – so lautet das offizielle Motto der Langen Nacht des Sports. München, Erfurt, Halle (Saale), Dresden, Leipzig und Bochum haben eine solche Sportnacht bereits erfolgreich

durchgeführt. Sportlerinnen und Sportler aller Altersklassen, Freizeit- und Spitzensportler vermitteln den Spaß am Sport im Herzen der Stadt.

Auch die CDU-Fraktion begrüßt diese Idee. Eine Idee, die die Sportstadt Hamburg sicherlich weiter nach vorne bringen kann.

Ich hoffe aber – und nur das ist entscheidend – dass nach der von Ihnen formulierten Prüfung, insbesondere der finanziellen Voraussetzungen, die Idee auch umgesetzt und nicht vom Senat begraben wird.

Denn anlässlich der geplanten Einsparungen in Höhe von 5 Millionen Euro für Sport-Großveranstaltungen ist dies doch zumindest zu befürchten.

Auch die Lange Nacht des Sports ist eine Großveranstaltung, die ebenso Geld kostet (auch wenn in den anderen Städten für den Großteil der Kosten Sponsoren herangezogen wurden).

Vor diesem Hintergrund bekommt Ihr Antrag doch zumindest ein wenig den Beigeschmack, dass Sie von diesen Einsparungen sowie von anderen Ideen (Beispiel Olympia) ablenken wollen.

Wie dem auch sei. Eine Lange Nacht des Sports wäre gut für Hamburg. Aus diesem Grund wird unsere Fraktion diesem Antrag heute auch zustimmen.

Wir beantragen aber eine nachträgliche Überweisung in den Sportausschuss, um sich dieser Idee dort intensiv anzunehmen.

Hier sollten wir gemeinsam mit allen verantwortlichen Akteuren des Hambur-

H a m b u r g i s c h e B ü r g e r s c h a f t

Rede Thomas Kreuzmann, MdHB zur Drs. 20/617 am 08.06.2011

" Lange Nacht des Sports - jetzt auch in Hamburg!"

H a m b u r g i s c h e B ü r g e r s c h a f t

Rede Thomas Kreuzmann, MdHB zur Drs. 20/617 am 08.06.2011

" Lange Nacht des Sports - jetzt auch in Hamburg!"

ger Sports über die Möglichkeiten der Umsetzung einer Langen Nacht des Sports in Hamburg diskutieren. Erfahrungen der Städte, die dieses Konzept bereits erfolgreich umgesetzt haben, sollten in unseren Beratungen ebenfalls berücksichtigt werden.

Vielen Dank.



H a m b u r g i s c h e B ü r g e r s c h a f t

Rede Thomas Kreuzmann, MdHB zur Drs. 20/617 am 08.06.2011

" Lange Nacht des Sports - jetzt auch in Hamburg!"